



Gertrud Haake liest aus

**„Widerborstig lieb –
Erika Opelt-Stoevesandt,
eine Bremer Pädagogin“**

am 29. Oktober um 18 Uhr
im großen Saal, Gemeindehaus
Horner Heerstr. 28

Gertrud Haake stellt ihr **Buch „Widerborstig lieb“** über die **Bremer Pädagogin Erika Opelt-Stoevesandt** vor.

Die ehemalige Schulleiterin der Kleinen Helle und Gründerin des Ökumenischen Gymnasiums legte so viel Schaffenskraft an den Tag, dass es dafür eigentlich mindestens drei Leben gebraucht hätte. Mit diesem Buch wird Erika Opelt-Stoevesandt ein würdiges Andenken zuteil.

Gertrud Haake arbeitete 38 Jahre als Lehrerin und kannte Erika Opelt-Stoevesandt (1919-2013) persönlich. Die Autorin erzählt EOSs bewegtes und bewegendes Leben, berichtet von krimiartigen Zuständen in der Bremer Bildungspolitik und beschreibt EOSs tatkräftiges und unerschrockenes Handeln. Viele ihrer Gedanken und Taten entfalten eine Strahlkraft, die durchaus bis in unsere Zeit hineinreicht – eine Zeit, in der nicht nur das Bremer Schulwesen größten Schwierigkeiten und Belastungsproben ausgesetzt ist.

